

Kindergruppe zur Stärkung und Förderung von Grundschulkindern aus gewaltbelasteten Familien

Das Angebot wendet sich an Grundschulkindern, die in ihrem familiären Umfeld Gewalt zwischen den Eltern erlebt haben.

Im Fokus der Gruppenarbeit stehen Wertschätzung und Ermutigung der Kinder.

Es soll den Kindern ein Schutzraum geboten werden, in dem sie neue Erfahrungen wagen können und über die erlebte Gewalt reden lernen.

Durch unterschiedliche Methoden entdecken die Kinder ihre eigenen Fähigkeiten und Ressourcen, erfahren ihre eigenen Grenzen und erproben die Grenzen anderer.

Ziel ist die Vermittlung und der Aufbau eines positiven Selbstkonzeptes sowie einen Raum zu schaffen, in dem das Thema „Gewalt“ kein Tabu ist. Die Kinder machen die Erfahrung, dass sie mit dem Erlebten nicht allein sind.

Das Treffen findet mittwochs von 15.30 bis 17.00 Uhr statt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 6 - 8 Kinder begrenzt.

Das Angebot wird von zwei pädagogischen Fachkräften aus der Erziehungsberatung geleitet, die Erfahrungen und Kenntnisse zum Thema "häusliche Gewalt" und Traumapädagogik haben. Beide Mitarbeiterinnen besitzen zudem die Qualifikation zur Kinderschutzfachkraft (iseF).

Start der Gruppe:

ab sofort immer mittwochs 15.30 bis 17.00 Uhr

in den Räumen der Eltern- und Jugendberatung Nordweststadt Caritasverband Frankfurt e.V.

Ein offener Ein- und Ausstieg ist in Absprache mit den Fachkräften und den Eltern möglich.

Das Angebot ist für Familien kostenfrei.

Anmeldung bitte unter:

Caritasverband Frankfurt e. V.

Eltern- und Jugendberatung Nordweststadt

Ernst-Kahn-Straße 49 a

60439 Frankfurt am Main

Telefon: 069 2982 2740 oder

E-Mail: eb.nordweststadt@caritas-frankfurt.de